



## Protokollauszug

### 6. Sitzung vom 24. März 2021

#### 52/2021 6.1.5.1 Schulhaus Kalktarren, Neue Kopierräume Gebundene Ausgabe von Fr. 200'000.00

##### 1. Ausgangslage

Die Schulanlage Kalktarren wurde 1970 als gemischte Schulanlage erstellt. Die damaligen Baukosten betragen 17 Mio. Franken zuzüglich 3 Mio. Franken für den Landerwerb. Die Anlage ist ein typischer Bau aus dieser Zeit, der vor allem durch das grosse Volumen bei Eingangs- und Verkehrsflächen besticht. In den vergangenen 51 Jahren wurden verschiedene Gebäudeteile für rund 18 Mio. Franken renoviert oder ersetzt.

Folgende Ersatzanschaffungen und Renovationen sind bisher erfolgt:

<i>Jahre</i>	<i>Projekte</i>	<i>in Mio.Fr.</i>
1989	Wärmetechnische Fenster-Teilsanierung	4.7
1983	Ersatz Heizzentrale und Erneuerung Lehrerzimmer	2.6
2002–2004	Renovation der Dachflächen	1.2
2008–2010	Sanierungsetappe 1 (Flachdach Pausenplatz, Innenausbauten)	4.5
2013–2014	Sanierungsetappe 2 (WC-Singsaal, Lehrer-WC, Fenster Singsaal)	1.0
2017–2018	Ersatz Aufzugsanlage	0.8
2018–2020	Erneuerung Elektroinstallationen	2.9
2020	Ersatz Heizungssteuerung	0.2

Im Finanzplan 2020–2024 sind für eine umfassende Sanierungsetappe 3 rund 12 Mio. Franken eingestellt. Die Schwerpunkte in der Sanierung bilden:

- Ersatz der Fenster
- Sommerlicher Wärmeschutz
- Erneuerung der Energiezentrale
- Ersatz des Energieträgers
- Erweiterung der Fassadenisolation

In den letzten Jahren haben sich die feuerpolizeilichen Auflagen und Situationen bei Fluchtwegen und Brandabschnitten geändert. Infolge dieser Änderungen müssen Kopiergeräte neu in Räume und Brandabschottungen gefasst werden. Diesbezüglich liegen von der Feuerpolizei entsprechende Auflagen vor.

##### 2. Projektbeschreibung

Für die Kopiergeräte, welche im Jahr 2019 beschafft wurden, sind die jetzigen Standorte aufgrund feuerpolizeilicher Vorschriften nicht zulässig. Die Geräte befinden sich zurzeit im horizontalen Fluchtweg. Diese Unrechtmässigkeit wird mit der Schaffung von neuen Räumen ordnungsgemäss korrigiert. Die Räume werden neben dem in den Jahren 2017/2018 neu erbauten Liftschacht erstellt. Es ist vorgesehen, die Räume nur in den Halbgeschossen E, G und I mit jeweils zwei Kopiergeräten zu realisieren. Im Geschoss A werden Wände eingebaut. Damit wird der hindernisfreie horizontale

Fluchtweg gewährleistet und der benötigte Raum für das Kopiergerät geschaffen. Die neuen Räume werden alle rollstuhlgängig erstellt.

### 3. Kosten

#### 3.1. Beschaffungskosten

Die Erhebung des Kostenvoranschlags präsentiert sich wie folgt:

BKP	Arbeitsbereich	Kosten in Fr.
1	Vorbereitungsarbeiten	13'000.00
2	Gebäude	152'500.00
5	Baunebenkosten und Übergangskosten	34'500.00
<b>Total (inkl. MWST)</b>		<b>200'000.00</b>

#### 3.2. Folgekosten

Die im ersten Jahr nach Inbetriebnahme anfallenden Kapitalfolgekosten (Abschreibungen und Verzinsung) betragen rund Fr. 7'100.00.

### 4. Kreditrechtliche Bestimmungen

Bei der Investition handelt es sich um eine gebundene Ausgabe, da die feuerpolizeilichen Auflagen erfüllt werden müssen. Im Budget 2021 ist ein Betrag von Fr. 200'000.00 eingestellt. In der Investitionsplanung 2020–2024 sind gesamthaft Fr. 200'000.00 vorgemerkt.

#### Der Stadtrat beschliesst:

1. Für das Projekt zur Erstellung neuer Kopierräume wird eine gebundene Ausgabe von Fr. 200'000.00 zu Lasten der Investition INV00365 bewilligt.
2. Die Abteilung Finanzen und Liegenschaften wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt und ermächtigt, die entsprechenden Aufträge zu erteilen und die Werkverträge zu unterzeichnen.
3. Mitteilung an
  - Abteilungsleiterin Bildung und Jugend
  - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
  - Bereichsleiter Liegenschaften
  - Projektleitung Liegenschaften
  - Leiter Unterhalt
  - Leiter Rechnungswesen
  - Archiv

Status: öffentlich

#### Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger  
Stadtpräsident

Janine Bron  
Stadtschreiberin